

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **56 (1938)**

Heft 227

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Mittwoch, 28. September
1938

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mercredi, 28 septembre
1938

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

56. Jahrgang — 56^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 227

Redaktion und Administration:
Eiffingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21.660

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonelleile (Ausland 65 Rp.).

Rédaction et Administration:
Eiffingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.660

Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 227

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati. Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

France: Nouvelles prohibitions d'exportation. Contingentement de l'importation de certaines matières colorantes.
Turquie: Droits de douane.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen spätestens Mittwoch, morgens um 8 Uhr, bzw. am Freitag um 12 Uhr, beim Bureau des Schweiz. Handelsamtsblattes, Eiffingerstrasse 3 in Bern, eingelangt sein.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir au Bureau de la Feuille officielle suisse du commerce, Eiffingerstrasse 3, à Berne, au plus tard à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera éclose faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Bern

Konkursamt Bern

(2648)

Einstellung des Konkursverfahrens mangels Aktiven.

Gemeinschuldner: Faesch Fritz, Kaufmann, früher Hallerstrasse 16, nun Neubrückstrasse 45, Bern.

Datum der Eröffnung: 30. August 1938.

Depositionsfrist: 8. Oktober 1938.

Das Konkursverfahren wird mangels Aktiven eingestellt, falls nicht ein Gläubiger innert der Depositionsfrist von 10 Tagen für die Deckung der Konkurskosten einen Vorschuss von Fr. 300.— leistet.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Vceyse, à Châtel-St-Denis (2669)

La liquidation par voie de faillite ouverte contre Mauron Paul, feu Adrien, ancien négociant, à Bouloz, par ordonnance rendue le 2 février 1938 par le Président du Tribunal de Veveyse, a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 21 septembre 1938 par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 10 octobre 1938 la continuation de la liquidation, en faisant l'avance de frais nécessaire, la faillite sera éclose.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG 249—251.)

(L. P. 249—251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Ct. de Genève

Office des faillites de Genève

(2657)

Failli: Dutoit René, précédemment charcutier, 18, Avenue Pictet de Rochemont, à Genève.

L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Zürich

Konkursamt Enge-Zürich

(4937²)

Das Konkursverfahren über den Nachlass des

Berg Paul-Hrsh.-Joh.-Anton,

geb. 1868, von Zürich, wohnhaft gewesen Rieterstrasse 32 in Enge-Zürich 2, gewesener Inhaber der Firma Paul Berg, Musterlager von feinen Gebrauchs- und Luxusartikeln, Import und Export von Metall- und Kristallwaren, Stockerstrasse 60, Zürich 2, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 14. September 1938 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Zürich

Konkursamt Obe winterthur in Winterthur

(2649)

Das Konkursverfahren über Wagner Otto, geb. 1900, von Sternenberg, Sägerei und Holzhandlung, Grüntalstrasse Nr. 8, in Winterthur-Seen, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Winterthur vom 19. September 1938 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Bern

Konkursamt Bern

(2650)

Schluss des summarischen Verfahrens.

Gemeinschuldnerin: Kollektivgesellschaft Flury & Co., chem.-techn. Fabrik in Zollikofen.

Datum des Schlusses: 22. September 1938.

Kt. Bern

Konkursamt Bern

(2651)

Schluss des summarischen Verfahrens.

Gemeinschuldner: Ringgenberg Christian, Schneidermeister, Kapellenstrasse Nr. 6, in Bern.

Datum des Schlusses: 22. September 1938.

Kt. St. Gallen

Konkursamt Untertoggenburg in Flawil

(2658)

Gemeinschuldnerin: Strasser Hans Aktiengesellschaft, Flawil.

Das Verfahren in obgenanntem Konkurs ist durch Verfügung des Konkursrichters vom 26. September 1938 geschlossen worden.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG 257—259.)

(L. P. 257—259.)

Kt. Zürich

Konkursamt Schlieren

(4934²)

1. Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.

Im Nachlasskonkurs über Gauch Christoph, Elektriker, in Dietikon, gelangen Dienstag, den 11. Oktober 1938, nachmittags 3½ Uhr, im Gasthof zur «Krone», in Dietikon auf erste öffentliche Steigerung:

Im Gemeindeban Dietikon gelegen:

1. Kat.-Nr. 3892, Assek.-Nr. 1420:

Ein Wohn- und Geschäftshaus mit gewölbtem Keller und Hofkeller, Wasserheizanlage und 8 elektrischen Boilern, zusammen für Fr. 145,000 assekuriert mit 1 Are, 91 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum und

2. Kat.-Nr. 3804, Assek.-Nr. 1447:

Eine Autoremise für Fr. 4000 brandversichert mit 29 m² Grundfläche an der Bahnhofstrasse gelegen.

Anmerkungen und Dienstbarkeiten laut Grundbuch.

Konkursamtliche Schätzung:

Ziffer 1 und 2 Fr. 110,000.

Zugehör Fr. 806.

Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag eine Anzahlung von Fr. 3000 zu leisten.

Die Gantbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 1. Oktober 1938 an hierorts zur Einsicht auf.

Schlieren, den 8. September 1938.

Konkursamt Schlieren: J. Meyer, Notar.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(2659)

Grundstücksteigerung.

Donnerstag, den 3. November 1938, vormittags 11 Uhr, werden im Gerichtsgebäude, Bäumleingasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal, die folgenden zur Konkursmasse des Zuck-Christen Josef, von Basel, gehörenden Grundstücke gerichtlich versteigert:

1. Sektion I, Parzelle 1108¹, haltend 7 Aren 39 m², mit Wohnhaus Misionsstrasse 70, Remisengebäude.

Brandschätzung: Fr. 175,000.—

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 185,000.—

Beim Zuschlag sind Fr. 2400.— (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

2. Sektion IV, Parzelle 1219¹, haltend 11 Aren 97 m², mit Wohngebäude Dornacherstrasse 249, 3 Werkstattgebäuden, Schopf, Gebäude.

Brandschätzung: Fr. 203,000.—

Die amtliche Schätzung des Grundstückes inkl. der Zugehör: «Maschinen» beträgt Fr. 264,970.—

Beim Zuschlag sind Fr. 3200.— (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

3. Sektion IV, Parzelle 1463², haltend 3 a 22 m², mit Eckhaus Mönchebergerstrasse 2, Remisengebäude.

Brandschätzung: Fr. 72,000.—

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 76,000.—

Beim Zuschlag sind Fr. 1250.— (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

4. Sektion IV, Parzelle 1891, haltend 1 a 91,5 m², mit Wohnhaus Mönchsbergerstrasse 9.
Brandschätzung: Fr. 60.000.—
Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 60.000.—
Beim Zuschlag sind Fr. 1100.— (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Die Grundstücke werden zu jedem Preise zugeschlagen, eine zweite Gant findet nicht statt.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der unterzeichneten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) vom 12. Oktober 1938 an zur Einsicht auf.

Basel, den 28. September 1938. Konkursamt Basel-Stadt.

Ct. de Vaud Office des faillites de Nyon (4942^e)

Vente d'immeubles. — Première enchère.

Le lundi 31 octobre 1938, à 15 heures, dans une des salles du Château à Nyon, l'Office des Faillites de cet Arrondissement procédera à la vente en première enchère des immeubles que la masse en faillite de

Favre Louis-Alfred, fils de Henri-Albert,

électricien, domicilié à Nyon, possède au territoire de cette commune, savoir:

Lieux dits «Rue de Feurporte» et «Sur la Muraz», bâtiment ayant magasins, ateliers et appartements, ainsi que places et jardins, le tout d'une superficie totale de 4 ares 89 centiares, estimés au cadastre fr. 65.000.— et par l'office fr. 45.000.—

Les conditions de vente, la désignation cadastrale des immeubles et l'état de toutes les charges qui les grèvent seront à disposition des intéressés, au bureau de l'office, dès le 10 octobre 1938.

Nyon, le 23 septembre 1938. Office des Faillites:
Le Préposé: E. Haldy.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (2660)
Liquidation après faillite

de tout le stock des marchandises des magasins Fiala et Cie, Rue du Rhône 23, à Genève, soit: Tissus, rideaux, tentures, couvertures, tapis, linoléums, etc. etc.

Rabais de 30 à 50 %.

Ouverture: Samedi 1^{er} octobre 1938, à 9 heures, Rue du Rhône 23, Genève.
Office des Faillites de Genève.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren (SchKG 138, 142; VZG Art. 29.)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündet sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Kt. Bern Betreibungsamt Interlaken (2652)
Erste Steigerung.

Im Pfandverwertungsverfahren gegen Kohler-Rüetschi Elsa, Frau, Hoteliere, in Brienz, wird Montag, den 7. November 1938, nachmittags 3 Uhr, im Hotel Rössli, in Brienz, auf eine Steigerung gebracht:

I. Brienz Grundbuchblatt Nr. 1249.

Eine Besitzung im Moos an Planalp, Gemeinde Brienz, enthaltend:

- Das aus Holz und Mauer erbaute, mit Schindeln und Eternit gedeckte und unter Nr. 446 für Fr. 57.900.— brandversicherte Hotel und Kurhaus Planalp;
- Ein dabei stehendes, aus Mauer und Holz erbautes und mit Schindeln gedecktes Dependenzgebäude, brandversichert unter Nr. 444 für Fr. 13.500.—;
- Die Gebäudeplätze und Umschwung im Halte von 11,40 Aren.

Anmerkung Zugehör im Gesamtschätzungswerte von Fr. 48.183.60 laut Inventar vom 14. Oktober 1930.

II. Brienz Grundbuchblatt Nr. 2370 A.

Ein Stück Wiesenland, daselbst, Blackerli genannt, haltend 3,18 Aren.

III. Brienz Grundbuchblatt Nr. 1248.

Ein Stück Mattland und Wald «Wyder» genannt, daselbst, haltend 71,60 Aren mit ¼ von der daraufstehenden Scheune mit Weidhaus, brandversichert unter Nr. 445 für Fr. 1400; ferner das neu erbaute Maschinenhaus unter Nr. 448 für Fr. 1700.— brandversichert.

Grundsteuerschätzung: Von Art. 1 Fr. 72.540.—, von Art. 2 Fr. 30.— und von Art. 3, Fr. 4620.—

Amthliche Schätzung von Art. 1 bis 3: Fr. 50.000.— inkl. Zugehör. Eingabefrist: 21. Oktober 1938.

Die Steigerungsbedingde und das Lastenverzeichnis liegen 10 Tage vom 24. Oktober 1938 an im Bureau des Betreibungsamtes Interlaken zur Einsicht auf.

Interlaken, den 26. September 1938. Betreibungsamt Interlaken:
Brunner.

Réalisation des immeubles dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage (L. P. 41, 142.)

Ct. de Genève Office des poursuites, Genève (2653)

Vente immobilière. — Deuxième enchère.

Le mercredi 9 novembre 1938, à 10 heures du matin, aura lieu à Genève, Place de la Taconnerie 7, Salle des ventes de l'Office des Poursuites, la vente aux enchères publiques de l'immeuble inscrit au Registre Foncier au nom de la

Société Immobilière Rue Schaub, lettre F,
société anonyme ayant son siège à Genève.

Désignation de l'immeuble:

L'immeuble est situé dans la commune de Genève (section Pt Saconnex) et consiste en:

La parcelle N° 10422, feuille 27, d'une superficie de 2 ares, 37 mètres, avec sur la dite, sis Rue Schaub 11, le bâtiment suivant:

N° D. 604, d'une surface de 1 arc, 65 mètres, à destination de logement. Ce bâtiment comporte sous-sol, rez-de-chaussée et 5 étages avec la distribution suivante:

Sous-sol, caves.

Rez-de-chaussée: 4 arcades (les unes avec 2 pièces d'arrière et les autres avec une seule pièce).

7 pièces par étage divisées en appartements de 4 et 3 pièces.

Combles: greniers, buanderie et étendage.

Salles de bains avec chauffo-bains à gaz.

Le surplus de la parcelle est nature places et jardins.

Estimation de l'Office:

Cent trente deux mille francs, ci fr. 132.000.—

A la première enchère il n'y a pas eu d'offre.

Avis:

Les conditions de vente et l'état des charges sont déposés à l'Office des Poursuites, où chacun peut en prendre connaissance.

La réalisation est requise par le créancier gagiste en 1^{er} rang et par un créancier gagiste du 2^m rang.

Genève, le 28 septembre 1938.

Office des Poursuites:
Le Substitut: Marc Messi.

Ct. de Genève Office des poursuites, Genève (2654)

Vente immobilière. — Deuxième enchère.

Le mercredi 2 novembre 1938, à 10 heures du matin, aura lieu à Genève, Place de la Taconnerie 7, Salle des ventes de l'Office des Poursuites, la vente aux enchères publiques de l'immeuble inscrit au Registre Foncier au nom de la

Société Immobilière Malagnou-Square N° 5,
société anonyme ayant son siège à Genève.

Désignation de l'immeuble:

L'immeuble est situé dans la commune de Genève (section Eaux-Vives) et consiste en:

La parcelle n° 5103, feuille 6, d'une superficie de 4 ares, 16 mètres, avec sur la dite, sis Route de Malagnou 4, le bâtiment suivant:

N° 2230, d'une surface de 3 ares, 23 mètres, 50 décimètres, à destination de logement ayant 6 étages sur rez-de-chaussée avec la distribution suivante:

au sous-sol, caves, chaufferie et loge de concierge,
au rez-de-chaussée, 9 pièces, divisées en un appartement de 5 pièces et un de 4 pièces;

à chacun des 6 étages, 10 pièces divisées en deux appartements de 5 pièces et chambrette;

dans toiture, greniers, buanderie, étendage.

Chauffage central et service d'eau chaude général. Ascenseur électrique.

Estimation de l'Office:

Trois cent quatre vingt mille francs, ci fr. 380.000.—

A la première enchère il n'y a pas eu d'offre.

Avis:

Les conditions de vente et l'état des charges sont déposés à l'Office des Poursuites, où chacun peut en prendre connaissance.

La réalisation est requise par le créancier gagiste en 1^{er} rang.

Genève, le 28 septembre 1938. Office des Poursuites:
Le Substitut: Marc Messi.

Ct. de Genève Office des poursuites, Genève (2655)

Vente immobilière. — Deuxième enchère.

Le mercredi 9 novembre 1938, à 10 heures du matin, aura lieu à Genève, Place de la Taconnerie 7, Salle des ventes de l'Office des Poursuites, la vente aux enchères publiques de l'immeuble inscrit au Registre Foncier au nom de la

Société immobilière de Contamines;
société anonyme, ayant son siège à Genève.

Désignation de l'immeuble:

L'immeuble est situé dans la commune de Genève (section Eaux-Vives) et consiste en:

La parcelle N° 4393, feuille 6, d'une superficie de 18 ares 25 mètres, 35 décimètres, avec sur la dite, sis Route de Florissant 9, le bâtiment suivant:

N° 293 bis, d'une surface de 4 ares, 72 mètres, 30 décimètres, à destination de logement de 3 étages sur rez-de-chaussée avec la distribution suivante:

Au sous-sol, caves et logement de concierge, à chacun des étages, 14 pièces et 2 chambrettes divisées en deux appartements de 7 pièces et chambrette.

Salles de bain, service d'eau chaude général, chauffage par appartements.

Estimation de l'Office:

Cent quatre vingt cinq mille francs, ci fr. 185.000.—

A la première enchère il n'y a pas eu d'offre.

Avis:

Les conditions de vente et l'état des charges sont déposés à l'Office des Poursuites, où chacun peut en prendre connaissance.

La réalisation est requise par le créancier gagiste en 2^m rang.

Genève, le 28 septembre 1938. Office des Poursuites:
Le Substitut: Marc Messi.

Ct. de Genève Office des poursuites, Genève (2656)

Vente immobilière. — Deuxième enchère.

Le mercredi 2 novembre 1938, à 10 heures du matin, aura lieu à Genève, Place de la Taconnerie 7, Salle des ventes de l'Office des Poursuites, la vente aux enchères publiques de l'immeuble inscrit au Registre Foncier au nom de la

Société Immobilière les Dailles,

société anonyme ayant son siège à Thônex.

Désignation de l'immeuble:

L'immeuble est situé dans la commune de Thônex, et consiste en:
La parcelle N° 1825, feuille 9, d'une superficie de 17 ares, avec sur la dite, sis Chemin de la Mousse 55, les bâtiments suivants:

N° 160, d'une surface de 65 mètres, 90 décimètres, à destination de logement.

N° 160 bis, d'une surface de 38 mètres, à destination de dépendance.

N° 159, d'une surface de 31 mètres, à destination de véranda.

N° 1001, d'une surface de 8 mètres, à destination de dépendance.

Les bâtiments N°s 160 et 159 sont contigus et ne forment qu'un seul logement distribué de la façon suivante: cuisine, 2 chambres et W.C. au rez-de-chaussée; 2 chambres, salle de bain, W.C., terrasse au 1^{er} étage; 2 chambres mansardées et galetas au 2^e étage.

Eau, électricité et chauffage central.

Le surplus de la parcelle est nature parc et jardin et planté d'arbres d'ornement.

Estimation de l'Office:

Trente neuf mille francs, ci fr. 39,000. —.
A la première enchère il n'y a pas eu d'offre.

Avis:

Les conditions de vente et l'état des charges sont déposés à l'Office des Poursuites, où chacun peut en prendre connaissance.

La réalisation est requise par le créancier gagiste en 2^{me} rang.
Genève, le 28 septembre 1938. Office des Poursuites:
Le Substitut: Marc Messli.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Zürich Konkurskreis Horgen (4935)

Schuldner: Hoeffmann Paul, Damen- und Herrenartikel, Zugerstrasse 36, Horgen.

Datum der Stundungsbewilligung: 27. August 1938.

Sachwalter: Dr. Th. Knecht, Rechtsanwalt, Horgen.

Eingabefrist: Bis und mit 3. Oktober 1938.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 14. Oktober 1938, nachmittags 3 Uhr, im Gasthof z. Schlüssel in Horgen.

Aktenauflage: Vom 4. Oktober 1938 an im Bureau des Sachwalters.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG 295, Abs. 4.)

(L. P. 295, al. 4.)

Ct. de Genève Arrondissement de Genève (2661)

Par jugement du 26 septembre 1938, le Tribunal de Première Instance a prorogé d'un mois le sursis concordataire accordé le 5 août 1938, à Petite Louis & fils S.A., fabrique de bijouterie, 3, Rue Chaponnière, à Genève.

L'assemblée des créanciers aura lieu le vendredi 21 octobre 1938, à 10 heures, à la Salle des Assemblées de Faillites, Place de la Taconnerie 7, à Genève.

Le Commissaire aux sursis: M. Greder.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG 304, 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Solothurn Richteramt Balsthal (2662)

Den Gläubigern der Jäggi-Burkart Margrith, Kolonialwarengeschäft, in Oberbuchsiten, wird hiernit zur Kenntnis gebracht, dass die Verhandlung über die Bestätigung des von der Schuldnerin vorgelegten Nachlassvertrages stattfindet: Dienstag, den 11. Oktober 1938, vormittags 9.30 Uhr, vor Amtsgericht Balsthal. Einwendungen können an der Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich angebracht werden.

Balsthal, den 26. September 1938.

Der Amtsgerichtspräsident von Balsthal:

Dr. E. Haefeli.

Kt. Graubünden Konkurskreis Chur (2668)

Schuldner: Firma Model Ferdinand, vorm. J. Model-Herzog, Loestrasse 6, Konditorei, Bäckerei und Zwiebackfabrikation, Chur.

Datum der Verhandlung: Freitag, den 7. Oktober 1938, vormittags 11 Uhr, im Amtsgebäude am Kornplatz, Chur.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Chur, den 27. September 1938.

Namens der Nachlassbehörde Chur:

Dr. N. Battaglia, Kreispräsident.

Ct. de Vaud Arrondissement de Vevey (2667)

Dans son audience du mardi 11 octobre 1938, à 9 h., à Vevey, Rue du Simplon 38, 1^{er} étage, le Président du Tribunal du district de Vevey, statuera sur l'homologation du concordat de la

Société Immobilière de Plan,

société anonyme dont le siège est à Vevey.

Les opposants peuvent se présenter à cette audience, pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Vevey, le 24 septembre 1938.

Le Commissaire aux sursis:

E. Felli, notaire.

Nachlassstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire

(SchKG 293.)

(L. P. 293.)

Kt. Bern Richteramt II Bern (2663)

Merz-Blau Jakob, Baumeister, Kirchbühlweg 30, in Bern, hat ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht.

Termin zur Einvernahme des Gesuchstellers zu dem er persönlich zu erscheinen hat und Behandlung des Gesuches ist angesetzt auf Dienstag, den 11. Oktober 1938, vormittags 8.15 Uhr, vor dem Nachlassrichter von Bern, Zimmer Nr. 39, im Amthause Bern.

Die Gläubiger des Jakob Merz-Blau können ihre Einwendungen gegen die Erteilung einer Nachlassstundung schriftlich bis zum 10. Oktober 1938 beim Sekretariat des Richteramtes II Bern einreichen.

Bern, den 26. September 1938.

Der Nachlassrichter:

L. Schmid.

Kt. Bern Richteramt II Bern (2664)

Roos Hans, Architekt, Steinerstrasse 30, in Bern, hat ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht.

Termin zur Einvernahme des Gesuchstellers zu dem er persönlich zu erscheinen hat und Behandlung des Gesuches ist angesetzt auf Dienstag, den 11. Oktober 1938, vormittags 8.15 Uhr, vor dem Nachlassrichter von Bern, Zimmer Nr. 39, im Amthause Bern.

Die Gläubiger des Hans Roos können ihre Einwendungen gegen die Erteilung einer Nachlassstundung schriftlich bis zum 10. Oktober 1938 beim Sekretariat des Richteramtes II Bern eingeben.

Bern, den 26. September 1938.

Der Nachlassrichter:

L. Schmid.

Kt. Bern Richteramt II Bern (2665)

Stoll Arnold, Baumeister, Friedeckweg 2, in Bern, hat ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht.

Termin zur Einvernahme des Gesuchstellers zu dem er persönlich zu erscheinen hat und Behandlung des Gesuches ist angesetzt auf Dienstag, den 11. Oktober 1938, vormittags 8.15 Uhr, vor dem Nachlassrichter von Bern, Zimmer Nr. 39, im Amthause Bern.

Die Gläubiger des Arnold Stoll können ihre Einwendungen gegen die Erteilung einer Nachlassstundung schriftlich bis zum 10. Oktober 1938 beim Sekretariat des Richteramtes II Bern einreichen.

Bern, den 26. September 1938.

Der Nachlassrichter:

L. Schmid.

Verschiedenes — Divers — Varia

Kt. Basel-Stadt Betreibungsamt Basel-Stadt (2666)

Rückruf einer Grundstücksversteigerung.

Die auf Donnerstag, den 29. September 1938 angesetzte Versteigerung des der Ostropex A.-G., Firma in Basel, gehörenden Grundstückes, Sektion II, Parzelle 1101², mit Wohnhaus Spalenring 167, findet nicht statt.

Basel, den 28. September 1938.

Betreibungsamt Basel-Stadt.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1938. 23. September. Die Aktiengesellschaft «Société Générale d'Affichage (Allgemeine Plakatgesellschaft)», mit Hauptsitz in Genf und Zweigniederlassung unter der Firma Allgemeine Plakat-Gesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 8 vom 11. Januar 1938, Seite 74), hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 28. Juni 1938 in Anpassung an das revidierte Obligationenrecht neue Statuten festgelegt. Zweck der Gesellschaft ist die Ausbeutung der Plakatreklame in irgendwelcher Form durch Reklametafeln, Bilder, Lichtreklamen, Lichtbilder usw., überall, wo sie es als notwendig erachtet, sowie die Erwerbung gleichartiger Geschäfte. Der Verwaltungsrat ist wie folgt bestellt: Präsident ist Henry George; Vizepräsident Charles Boveyron; Mitglieder sind Jean Buisson, Charles Matthey jun.; John Ramel (alle bisher) und Eric Binz, von Eriswil (Bern), in Bulle, sowie Ernst Favre, von und in Genf, welche alle unter sich kollektiv zu zweien zeichnen. Der Generaldirektor Ernst Fontaine wurde zum Sekretär ernannt; er führt weiterhin Einzelunterschrift. Die Unterschrift von Direktor Edwin Lüthy wird bestätigt.

Immobilien. — 23. September. In der Genossenschaft «Eleda», Immobilien-genossenschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 175 vom 31. Juli 1931, Seite 1673), ist die Unterschrift von Rudolf Hegtschweiler erloschen. Der neue Präsident Adolphe Schenk, von Schaffhausen, in Le Locle, führt Einzelunterschrift. Geschäftsdonizil: Uraniastrasse 33, in Zürich I (bei der Tekton Immobilien A. G.).

23. September. Die **Experta, Organisations- und Revisions-Treuhand A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 119 vom 23. Mai 1938, Seite 1146), mit Zweigniederlassung in Basel, hat durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 17. September 1938 die Art. 1 und 4 ihrer Statuten revidiert. Den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber ergeben sich keine Änderungen.

23. September. **Landwirtschaftliche Genossenschaft Schwamendingen**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 284 vom 4. Dezember 1937, Seite 2677). An Stelle des aus dem Vorstand ausgeschiedenen Ernst Hess, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde neu als Verwalter (Quästor) gewählt Ernst Spiess, von und in Zürich. Derselbe führt Einzelunterschrift.

Eierhandlung. — 23. September. Die Firma **Kaspar Huber Eierhaus**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 160 vom 12. Juli 1923, Seite 1391), Eierhandlung, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Käse, Butter. — 23. September. Die Firma **Alfred Reinmann-Keller**, in Dielsdorf (S. H. A. B. Nr. 88 vom 17. April 1934, Seite 1011), Käse- und Butterhandlung, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Chemisch-technische Produkte. — 23. September. Die Firma **Ernst Reithaar**, in Tann-Dürnten (S. H. A. B. Nr. 287 vom 8. Dezember 1937, Seite 2708), Handel in chemisch-technischen Produkten, ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Fournituren für Herrenkleider. — 23. September. Die Firma **A. Schmid**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 71 vom 26. März 1914, Seite 514), Fournituren für Herrenkleider, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Beteiligungen. — 23. September. Die Firma **Financiers S. A.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 120 vom 24. Mai 1935, Seite 1334), Abschluss und Durchführung von Beteiligungen an industriellen Unternehmungen usw., hat sich durch Beschluss vom 13. September 1938 aufgelöst und ist nach beendeter Liquidation erloschen.

Chemische Produkte. — 23. September. In der **Vitalipon A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 193 vom 19. August 1938, Seite 1829), Fabrikation von und Handel in chemischen Produkten usw., ist die Unterschrift des verstorbenen Verwaltungsrates Adolf Peterhans erloschen. Dem Verwaltungsrat gehören nunmehr an Frau Margrith Peterhans geb. Gut, von Flisbach (Aargau), in Zürich, als Präsidentin, sowie die beiden bisherigen Prokuristen Oskar Tüscher und Adolf Wäleli, als weitere Mitglieder. Die Genannten führen Einzelunterschrift.

23. September. Die **Landhaus A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 63 vom 16. März 1935, Seite 688), Projektierung und Erstellung von Bauten usw., hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Frymannstrasse 69, in Zürich 2 (bei Richard E. Kunz-Nick). Das einzige Verwaltungsratsmitglied Prof. Hans Bernoulli wohnt in Riehen bei Basel.

Oelfeuerungen. — 23. September. Die Kommanditgesellschaft **Philipp Müller & Co.**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 28 vom 4. Februar 1937, Seite 266), Vertrieb von Oelfeuerungen, hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Scheuchzerstrasse 7.

Fuhrhalterei, Holz, Kohlen. — 23. September. Die Firma **Karl Müller-Stauben**, in Wallisellen (S. H. A. B. Nr. 130 vom 7. Juni 1934, Seite 1543), Fuhrhalterei, Holz- und Kohlenhandlung, wird abgeändert auf **K. Müller**. Der Inhaber heisst infolge Wiederverheiratung Karl Müller-Meier.

Lacke und Farben. — 23. September. Die Firma **Ernst Pfenniger**, in Zürich 11 (S. H. A. B. Nr. 60 vom 13. März 1934, Seite 662), verzeigt als Geschäftsnatur: Generalvertretung der Glasurit-Werke A.-G., in Hamburg (Lacke und Farben).

Bijouterieartikel, Bestecke. — 23. September. Inhaberin der Firma **Margrit Held**, in Winterthur 1, ist Ida Margrit Held gesch. Stäheli, von Frauenfeld und Amriswil, in Winterthur 2. Handel in Bijouterieartikeln, Bestecken und Tafelgeräten in Silber und versilbert. Stadthausstrasse 16.

24. September. Die Genossenschaft **Schweiz. Spenglermeister- und Installateur-Verband**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 210 vom 8. September 1936, Seite 2141), hat ihre Statuten den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasst. Die neuen Statuten wurden in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 25. Juni 1938 angenommen. Gegenüber den früher publizierten Bestimmungen sind folgende Änderungen zu verzeichnen: Der Zentralvorstand besteht aus dem Präsidenten und 10—17 Mitgliedern. Die Zentralleitung besteht aus dem Zentralpräsidenten, dem Vorsteher des Sekretariates (geschäftsführender Vizepräsident) und 3—5 weiteren Mitgliedern des Zentralvorstandes. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen die Mitglieder der Zentralleitung, sowie die von letzterer bestimmten Bevollmächtigten; die Art und Form der Zeichnung bestimmt die Zentralleitung. Die Mitteilungen des Vorstandes an die Mitglieder erfolgen durch das obligatorische Verbandsorgan, durch Zirkulare und Briefe; die öffentlichen Bekanntmachungen des Verbandes durch das Verbandsorgan. Die vom Gesetz vorgeschriebenen Bekanntmachungen sind im Schweizerischen Handelsamtsblatt zu veröffentlichen. Die Unterschrift von Fritz Heusser ist erloschen. Wilhelm Grether, von und in Basel, Zentralpräsident, Dr. Paul Gysler, von Obfelden, in Zürich, jetzt geschäftsleitender Vizepräsident, Richard Carol, von Zürich, in Küsnacht (Zürich), Friedrich Kronauer, von und in Winterthur (alle bisher), Alfred A. Geneux, von und in Genf (neu), Ulrich Meyer-Boller, von Luzern, in Zollikon (neu), sämtliche zugleich Mitglieder der Zentralleitung, führen Kollektivunterschrift zu zweien.

Pharmazeutische Produkte. — 24. September. Die **Pharmag Aktiengesellschaft Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 148 vom 29. Juni 1937, Seite 1522), Herstellung und Vertrieb pharmazeutischer Produkte usw., hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 17. Juni 1938 in Revision von § 1 der Statuten die Firma abgeändert in **Pharmag Aktiengesellschaft (Pharmag Société Anonyme)** und den Sitz nach Meilen verlegt. Das Geschäftsdomizil befindet sich bei Jules Haab, in Gubel-Feldmeilen.

24. September. **Montana-Film A.-G. Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 188 vom 13. August 1937, Seite 1957). An Stelle des zurückgetretenen Verwaltungsrates Eugen Friedrich Bracher, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde neu gewählt Kilian Max Wiedemeier, von Würenlos (Aargau), in Zürich. Derselbe führt Einzelunterschrift. Das Geschäftsdomizil befindet sich nun Bahnhofstrasse 89, in Zürich 1.

Werkzeugmaschinen usw. — 24. September. Inhaber der Firma **Hans Studer**, in Zürich 8, ist Johann Emil Studer-Brocke, von Winterthur, in Zürich 8. Vertretungen und Handel in Werkzeugmaschinen und Werkzeugen. Zollikerstrasse 6.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Gipser- und Malergeschäft. — 1938. 23. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **K. & F. Haldemann**, Gipser- und Malergeschäft, in Ostermündigen (Gemeinde Bolligen) (S. H. A. B. Nr. 32 vom 9. Februar 1932, Seite 334), hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Gasthof. — 24. September. Der Nachlassvertrag der Einzelfirma **Ernst Blaser**, Betrieb des Gasthofes zum Bären, in Ostermündigen (Gemeinde Bolligen) (S. H. A. B. Nr. 98 vom 29. April 1937, Seite 1005), gehend auf Vermögensabtretung an die Gläubiger zur Selbstverwaltung und Selbstliquidation ist am 6. September 1938 durch den Gerichtspräsidenten I von Bern als unterer Nachlassbehörde genehmigt worden und in Rechtskraft erwachsen. Die Liquidationskommission setzt sich zusammen aus dem bisherigen Sachwalter Dr. Ernst Schmid, von Mühleberg, Ernst Aerni, von Bolligen und Emil Lenherr, von Gams, alle in Bern und mit Einzelunterschrift. Die Unterschrift des Ernst Blaser ist erloschen.

Eier. — 24. September. Die im Handelsregister von Bern eingetragene Filiale Bern der Kollektivgesellschaft **Lüchinger & Co.**, mit Hauptsitz in Basel, Import und Export in Eiern (S. H. A. B. Nr. 287 vom 7. Dezember 1929, Seite 2411), ist infolge Ueberganges in Aktiven und Passiven laut Uebnahmebilanz per 1. Januar 1938 an die Firma «Lüchinger & Co. A.-G. Bern» erloschen. Die seit 1. Januar 1938 von der Filiale Bern der Lüchinger & Co. getätigten Geschäfte gelten für Rechnung genannter Aktiengesellschaft.

Unter der Firma **Lüchinger & Co. A.G. Bern**, hat sich auf Grund der Statuten vom 30. August 1938, mit Sitz in Bern, eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist Import und Export in Eiern, sowie der Betrieb aller damit im Zusammenhang stehender Geschäfte, insbesondere die Uebnahme und Weiterführung des Betriebes der erloschenen Filiale Bern der Kollektivgesellschaft «Lüchinger & Co.» Basel. Die Gesellschaft kann im In- und Ausland Zweigniederlassungen gründen, sowie Beteiligungen jeder Art erwerben und verwalten. Sie übernimmt Aktiven und Passiven der Filiale Bern der Kollektivgesellschaft «Lüchinger & Co.», mit Hauptsitz in Basel, auf Grund der Uebnahmebilanz per 1. Januar 1938, wonach die Aktiven Fr. 523,450.81 und die Passiven Fr. 81,611.40 betragen, zum Uebnahmepreis von Fr. 441,839.41, welcher der Firma «Lüchinger & Co.», Basel, in laufender Rechnung gutgeschrieben wird. Die Aktiengesellschaft übernimmt ferner bei ihrer Gründung von Johann Jakob Lüchinger in Basel die Liegenschaften Speichergasse Nr. 31 in Bern zum Preise von Fr. 126,000 und Dalmaziweg Nr. 27 in Bern zum Preise von Fr. 3000. Die Kaufpreise werden beglichen durch Uebnahme von 55 voll liberierte Aktien von Fr. 1000 und durch Guthaben von Fr. 74,000 in Kontokorrent an den Verkäufer Johann Jakob Lüchinger. In Verrechnung mit Guthaben von je Fr. 15,000 gegenüber der Filiale Bern erhalten Hans Lüchinger-Lorenz, Karl Lüchinger-Büchel und Max Lüchinger-Moser je 15 voll liberierte Aktien von Fr. 1000 nominal. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000; es ist eingeteilt in 100 voll liberierte, auf den Namen lautende Aktien von Fr. 1000. Vom Grundkapital von Fr. 100,000 sind insgesamt Fr. 45,000 durch Verrechnung liberiert worden. Die Mitteilungen der Gesellschaft an die Namenaktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Alle vom Gesetz vorgeschriebenen, öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern; es gehören ihm an Hans Lüchinger-Lorenz, von und in Basel, als Präsident Karl Lüchinger-Büchel, von und in Basel und Max Lüchinger-Moser, von Basel, in Küsnacht (Zürich). Die drei Genannten führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil Speichergasse 31.

Bureau de Courtelary

Horlogerie. — 23 septembre. La maison **L.-Ulysse Bourquin**, horlogerie, à Sonvilier (F. o. s. du c. du 2 septembre 1925, n° 203, page 1491), est radiée ensuite du décès de son chef.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

23. September. Ueber die Aktiengesellschaft **Lüthli & Co. Maschinenbau-Aktiengesellschaft**, Maschinenbau und mechanische Werkstätte, mit Sitz in Worb (S. H. A. B. Nr. 274 vom 22. November 1935, Seite 2874), ist mit Erkenntnis des Gerichtspräsidenten von Konolfingen vom 10. September 1938 der Konkurs eröffnet worden.

Tuch, Spezereien, Mercerie. — 23. September. Die Firma **Ida Kindler**, Tuch-, Spezerei- und Merceriewaren, mit Sitz in Allmendingen, Gemeinde Rubigen (S. H. A. B. Nr. 95 vom 25. April 1935, Seite 1058), wird infolge Todes der Inhaberin am 9. September 1935 von Amtes wegen gelöscht.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Ameublements, linoléums, tapis. — 1938. 23 septembre. Le chef de la maison **Albert Curty**, à Fribourg, est Albert, fils d'Eugène Curty, de Montagny les Monts, à Fribourg. Ameublements, linos, tapis. Rue des Alpes 28.

24 septembre. Aux termes d'acte notarié du 10 août 1938, la société anonyme **Voyages instructifs S. A. V. I. S. A.**, dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du c. du 11 décembre 1937, n° 290, page 2733) a décidé sa dissolution; la liquidation étant terminée, la raison est radiée.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

1938. 23. September. Aus dem Vorstande und zugleich aus der Betriebskommission der **Konsumgenossenschaft Klus**, in der Klus zu Balsthal (S. H. A. B. Nr. 96 vom 27. April 1937, Seite 987), ist Otto Hafner ausgeschieden. An seiner Stelle ist als Mitglied der Betriebskommission das bisherige Vorstandsmitglied Peter Stählin gewählt worden. Die Unterschriftsberechtigung des Otto Hafner ist erloschen. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen wie bisher die 3 Mitglieder der Betriebskommission zu zweien kollektiv.

Bureau Dorneck

Hafnerei usw. — 23. September. Die im Handelsregister des Kantons Baselland am 5. August 1909 eingetragene Einzelfirma **A. Ganzmann**, in Liestal, (S. H. A. B. Nr. 199 vom 7. August 1909, Seite 1384), errichtet unter derselben Firma in Nuglar, Kanton Solothurn, eine Zweigniederlassung, welche durch den Firmainhaber Adolf Ganzmann, von und in Liestal, vertreten wird. Hafnerei und Ofenfabrikation. Geschäftslokal bei Reinhard Saladin-Burtschi, Nr. 46, Nuglar.

Bureau Stadt Solothurn

Chemisch-technische Produkte. — 24. September. Die bisher in Derendingen domizilierte Einzelfirma **Werner Kummli**, Inhaber Werner Kummli, von Wollisberg (Bern), in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 174 vom 28. Juli 1933, Seite 1837), hat den Sitz des Geschäftes wieder nach Solothurn verlegt. Gleichzeitig wurde die Natur des Geschäftes wie folgt abgeändert: Handel mit chemisch-technischen Produkten. Schaalgasse 6.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1938. 22. September. Unter der Firma **Feuerungs-Oekonomie G. m. b. H. (Chauffages Economiques S. à r. l.)**, besteht auf Grund der Statuten vom 16. September 1938 mit Sitz in Basel eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung zur Fabrikation, zur Installation und zum Vertrieb von Feuerungs-Sparsystemen und Anlagen aller Art sowie zur Beteiligung an Unternehmungen ähnlicher Art. Das Stammkapital beträgt 20,000 Franken. Gesellschafter sind Alfred Jucker, von und in Zürich, mit einer Stammeinlage von Fr. 18,000 und Hans Daehler, von Bern, in Thierwil, mit einer Einlage von Fr. 2000, je zur Hälfte einbezahlt. Geschäftsführer sind die Gesellschafter; sie zeichnen gemeinsam. Die gesetzlichen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, im übrigen durch Zirkular oder eingeschriebenen Brief. Geschäftslokal: Dufourstrasse 25 (Steatit Verkaufsgesellschaft A. G.).

Graubünden — Grisons — Grigioni

Handarbeiten, Wollgarn. — 1938. 23. September. Die Firma **Marie Mayer-Engi**, Handarbeiten- und Wollgarngeschäft in Chur (S. H. A. B. Nr. 30 vom 5. Februar 1916, Seite 188), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «M. Mayer-Engi's Erben».

Marie und Sophie Mayer, von und in Chur, haben unter der Firma **M. Mayer-Engi's Erben**, in Chur, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1938 ihren Anfang nehmen wird. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Marie Mayer-Engi». Handarbeiten- und Wollgarngeschäft. Grabenstrasse 34.

24. September. **Konsumgenossenschaft Pontresina**, in Pontresina (S. H. A. B. Nr. 204 vom 1. September 1934, Seite 2438). Aus dem Vorstand ist Peter Riederer-Zindel ausgeschieden, wodurch seine Unterschrift erloschen ist. An seiner Stelle wurde als Präsident Rico Bisenz, bisher Vizepräsident, bestellt, und als Vizepräsident Karl Monciardini, bisher Beisitzer. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident, der Vizepräsident und der Verwalter kollektiv je zu zweien.

Beteiligungen. — 24. September. Die **Asta S. A.**, in Chur (S. H. A. B. Nr. 290 vom 11. Dezember 1934, Seite 3410), hat in der Generalversammlung vom 21. September 1938 ihre Statuten teilweise revidiert. Sämtliche Aktien wurden in Inhaberaktien umgewandelt. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die weiteren Statutenänderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht.

Beteiligungen. — 24. September. Die **Kronion S. A.**, in Chur (S. H. A. B. Nr. 174 vom 28. Juli 1933, Seite 1839), hat in der Generalversammlung vom 21. September 1938 ihre Statuten teilweise revidiert. Sämtliche Aktien wurden in Inhaberaktien umgewandelt. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die weiteren Statutenänderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht.

Beteiligungen. — 24. September. Die **Poseidon A.-G.**, in Chur (S. H. A. B. Nr. 89 vom 18. April 1933, Seite 923), hat in der Generalversammlung vom 21. September 1938 ihre Statuten teilweise revidiert. Sämtliche Aktien wurden in Inhaberaktien umgewandelt. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die weiteren Statutenänderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht.

24. September. Die **Patent- und Finanz-Aktiengesellschaft (Société Anonyme de Brevets et Financière)**, in Chur (S. H. A. B. Nr. 266 vom 13. November 1933, Seite 2651), hat in der Generalversammlung vom 21. September 1938 ihre Statuten teilweise revidiert. Zweck der Gesellschaft ist die Verwertung von Verfahren aller Art, sowie die Vornahme von Finanzgeschäften. Die Gesellschaft kann Zweigniederlassungen im In- und Auslande errichten und sich an andern Unternehmungen im In- und Auslande beteiligen. Sämtliche Aktien wurden in Inhaberaktien umgewandelt. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die weiteren Statutenänderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. Josef Kaufmann ist Präsident des Verwaltungsrates.

Waadt — Vaud — Vaud**Bureau de Grandson**

1938. 24. September. Dans son assemblée générale du 22 juillet 1938, la société anonyme **Société de Construction de Ste-Croix**, dont le siège est à Ste-Croix (F. o. s. du c. du 21 septembre 1934, n° 221, page 2625), a renouvelé son conseil, lequel est désormais composé comme suit: Président: Ernest Margot, de Ste-Croix; secrétaire: Edouard Jaccard, de Ste-Croix; caissier: Louis Rossier, de Chavornay; membres: Emile Jaccard, de Ste-Croix; Robert Jaques, de Ste-Croix; tous domiciliés à Ste-Croix. Les anciens membres Edouard Jaques et Albert Jaccard sont radiés et la signature sociale de l'ancien président Jules-Henri Jaccard est éteinte. La société est désormais valablement représentée vis-à-vis des tiers par la signature sociale du président Ernest Margot et du secrétaire Edouard Jaccard, signant collectivement.

Épicerie, mercerie, charcuterie, etc. — 24. septembre. La maison **Charles Filleux**, dont le siège est à Onnens, épicerie, mercerie, charcuterie, tabacs et cigares (F. o. s. du c. du 22 mars 1921, n° 76, page 587), est radiée ensuite de remise de commerce.

Bureau de Lausanne

23 septembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 20 septembre 1938, la **Société immobilière La Promenade**, société anonyme ayant

son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 6 mai 1933), a changé de raison sociale et a adopté comme nouvelle raison **Proflima S. A. Société Immobilière et de Participations**. La société a, en outre, modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: La société a pour objet: a) l'achat, de Henri Cherbuliez, à Lausanne, et pour le prix de 90,000 fr. d'un terrain d'une superficie de 1377 mètres carrés, situé à Lausanne, lieu dit «En Chissiez»; b) la construction, sur ce terrain, d'immeubles locatifs modernes; c) l'exploitation et la vente de ces immeubles; d) l'achat, la construction, l'exploitation ou la vente de tous autres immeubles. La société a aussi pour objet de participer pour son compte ou celui de tiers, sous une forme quelconque, en Suisse ou à l'étranger, à toutes entreprises commerciales, industrielles, mobilières ou immobilières, et de se livrer, à cet effet, à toutes opérations d'administration, de crédit mobilier ou immobilier, en un mot à toute activité en rapport avec l'objet de la société. Les publications de la société sont faites dans la Feuille d'Avis de Lausanne. Toutefois, les publications imposées par la loi sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 3—5 membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par les signatures conjointes de 2 administrateurs. Le capital social de 110,000 fr., divisé en 220 actions de 500 fr. chacune, nominatives, entièrement libérées, a été augmenté et porté à 500,000 fr., par l'émission de 780 actions nouvelles, au porteur, de 500 fr. chacune, entièrement libérées. Les 220 titres anciens de 500 fr. chacune, nominatifs, ont été convertis en actions au porteur. Le capital social est ainsi de 500,000 fr. Il est divisé en 1000 actions au porteur de 500 fr. chacune, entièrement libérées. L'assemblée a en outre pris acte de la démission de l'administrateur Bernardino Nogara, dont la signature est radiée. En remplacement, elle a désigné en qualité d'administrateur Henry de Maillardoz, originaire de Rue et Fribourg, domicilié à Fribourg. Le conseil d'administration est donc composé de Oscar Duriaux, président, Jean-Daniel de Montenach et Henry de Maillardoz. Le bureau de la société est à Lausanne, Etude Menétrey, Redard et Kreis; notaires, rue du Lion d'Or 2.

Bureau de Rolle

24 septembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 20 septembre 1938, la **Société Immobilière la Pervenche**, société anonyme dont le siège est à Rolle (F. o. s. du c. des 23 août 1933, n° 196, page 2018, et 8 juin 1934, n° 132, page 1578), a révisé ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: Le capital social de 10,000 fr., divisé en 20 actions nominatives de 500 fr. chacune, entièrement libérées, a été porté à 50,000 fr. par l'émission de 80 actions au porteur de 500 fr. chacune, entièrement libérées (30,500 fr. en compensation de créance et 9500 fr. par versement en espèces). Les 20 actions anciennes nominatives de 500 fr. sont transformées en 20 actions au porteur de 500 fr. chacune, entièrement libérées. Le capital social est ainsi de 50,000 fr., divisé en 100 actions au porteur de 500 fr. nominal chacune, entièrement libérées. Les publications de la société s'adressent aux actionnaires ou à des tiers se feront dorénavant dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les autres modifications apportées aux statuts sont d'ordre interne et ne sont pas soumises à publication.

Bureau de Vevey

Café. — 23 septembre. La raison **Victor Barbey**, à Vevey, exploitation de café-brasserie-restaurant à l'enseigne «Café Vaudois» (F. o. s. du c. du 25 novembre 1936, n° 277, page 2772), est radiée ensuite de remise de commerce.

Maison d'assortiment. — 24 septembre. La société **Henry S. Walther & Cie. Société Anonyme**, dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. des 24 janvier 1922, n° 19, page 139; 17 mai 1932, n° 112, page 1180), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 14 septembre 1938, procédé à une révision de ses statuts (art. 7). Le capital social de 50,000 fr. est entièrement libéré.

Wallis — Valais — Vallee**Bureau de St-Maurice**

Produits diététiques, etc. — 1938. 23 septembre. Antoine Métrai-ler, d'Evolène, à Martigny-Bourg, Adrien Métrai-ler et Jean Fournier, les deux d'Evolène, à Monthey, ont constitué, à Martigny-Bourg, sous la raison **Sana-Kraft, Fournier et Cie**, une société en nom collectif qui commence le jour de son inscription au registre du commerce. Produits de régime, diététiques et denrées alimentaires.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**Bureau de La Chaux-de-Fonds**

Horlogerie. — 1938. 21 septembre. La raison **César Veuve**, fabrication d'horlogerie soignée, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 18 mai 1932, n° 113), modifie son genre de commerce qui sera désormais: terminage d'horlogerie soignée.

Nickelage, argentage, etc. — 21 septembre. La société en commandite **Meylan Fils et Co**, tous travaux de nickelage, argentage, rhodiage et de galvanostégie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 30 août 1938, n° 202), fait inscrire qu'elle a repris l'actif et le passif, ainsi que la suite des affaires de la raison «Meylan» radiée le 30 août 1938.

Horlogerie, etc. — 23 septembre. **Le Globe S. A.**, société anonyme ayant son siège à La Chaux-de-Fonds et pour but l'achat et la vente d'outils et fournitures d'horlogerie, de tous articles de lunetterie et optique, des articles pour bijoutiers, quincaillers, dentistes etc. (F. o. s. du c. du 28 août 1936, n° 201). Maurice Béguin ne fait plus partie du conseil d'administration; sa signature est radiée. Il est remplacé par Jacques Cornu, originaire de Gorgier, domicilié à La Chaux-de-Fonds. La société continue d'être engagée par la signature individuelle de l'un ou l'autre des trois administrateurs, ou par celle du directeur.

23 septembre. **Syndicat patronal des producteurs de la montre, à La Chaux-de-Fonds**, société coopérative ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 18 avril 1918, n° 91 et 8 octobre 1934, n° 235). Dans les assemblées générales des 15 avril 1935, 27 mars 1936 et en comité du 2 juillet 1937, ont été nommés membres du comité de direction, avec signature collective à deux avec l'une ou l'autre des personnes autorisées: Maurice Eberhard, de Jegenstorf (Berne); Henri Brandt, de La Chaux-de-Fonds; Armand Schwob, de Morteau (France) et Paul-Roger Huguenin, de Le Locle; tous domiciliés à La Chaux-de-Fonds. Jean-Victor Degoumois, Robert Schaub, Adrien Schwob, démissionnaires, et Albert Mosimann, décédé, ne font plus

partie du comité, leur signature est radiée. Dans sa séance du 8 septembre 1938, le comité a constitué son bureau comme suit: président: Willy Graef, précédemment deuxième vice-président; premier vice-président: Georges Blum; deuxième vice-président: Georges Ditesheim (ces deux derniers précédemment membres).

Bureau du Locle

Horlogerie. — 23 septembre. Le chef de la maison Fritz Maret, fabrication de levées et ellipses pour assortiments, au Locle (F. o. s. du c. des 30 juin 1928, n° 151, page 1293 et 11 mai 1933, n° 109, page 1136), a donné procuration individuelle à son fils René Maret, de Noiraigue, au Locle.

Bureau de Neuchâtel

22 septembre. Rue de l'Hôpital 21 S. A., à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 19 juin 1929, n° 140, page 1282). Ensuite de démission, Jules Bloch ne fait plus partie du conseil d'administration et sa signature est radiée. Il a été remplacé par Cyril de Coulon, de Neuchâtel, domicilié à Bevaix, qui engage valablement la société par sa signature. Le siège de la société a été transféré de la rue des Poteaux 10 à Rue du Seyon 4, Etude Favarger et de Reynier.

Genève — Genève — Ginevra

Institut d'instruction et d'éducation. — 1938. 22 septembre. William Gunning, exploitation d'un institut d'instruction et d'éducation pour garçons et filles, à Pont-Céard (Versoix), (F. o. s. du c. du 1^{er} février 1934, page 288). Le titulaire Jan-Willen-Lodewyk soit William Gunning, est de nationalité suisse, ressortissant à la commune de Versoix, y domicilié. Procuration individuelle est conférée à Georges-Robert Eggermann, de Genève, y domicilié. Par contre, la procuration individuelle conférée à August-Georg-Martin Herrmann est éteinte.

Café-hôtel. — 22 septembre. Le chef de la maison S. Imboden, à Genève, est Simon Imboden, de Taesch (Valais), domicilié à Genève. Café-Hôtel, à l'enseigne: «Hôtel du Valais». Rue de Berne 30.

Quincaillerie, etc. — 22 septembre. Bauer et Lovet, commerce de quincaillerie, fers, métaux et serrurerie, société en nom collectif à Genève (F. o. s. du c. du 27 décembre 1935, page 3172). L'associé Pierre Lovet, de nationalité française, à Genève, et son épouse Philomène-Cécile née Pinget, ont adopté, suivant contrat de mariage du 29 juillet 1938, le régime de la séparation de biens.

Épicerie, etc. — 22 septembre. René Glaucque, commerce d'épicerie, laiterie et primeurs, à Genève (F. o. s. du c. du 8 novembre 1932, page 2612). Le titulaire René-Ami Glaucque, de Neuchâtel et Prêles (Berne), à Genève et son épouse Marie-Alice née Dumoulin, ont adopté, suivant contrat de mariage du 12 août 1938, le régime de la séparation de biens.

Produits diététiques, boulangerie, etc. — 22 septembre. Gluten S.A., société anonyme à Lancy (F. o. s. du c. du 25 août 1933, page 2030). La société est dissoute ensuite de faillite prononcée par jugement du Tribunal de première Instance de Genève, du 9 août 1938.

22 septembre. Banque Fédérale (Société Anonyme), avec siège principal à Zurich et une succursale à Genève (F. o. s. du c. du 6 juillet 1938, page 1503). Procuration pour la succursale de Genève est conférée à Max Gamper, d'Aarau (Argovie), à Genève, avec pouvoir d'engager la dite succursale en signant collectivement avec une autre personne autorisée.

22 septembre. La Société d'Urbanisme et de Construction en liquidation, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 6 septembre 1937, page 2047), est radiée, sa liquidation étant terminée.

Café-brasserie. — 23 septembre. La raison: Ernest Nanche, exploitation d'un café-brasserie, à Genève (F. o. s. du c. du 6 mars 1934, page 591), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

23 septembre. Suivant acte constitutif en date du 15 septembre 1938, il a été constitué sous la dénomination Société de Garde et de Dépôts, Genève (Safe Deposit Company, Geneva), une société anonyme qui a pour objet de recevoir en dépôt des titres, papiers, valeurs, documents, valeurs de toute nature, etc., ouverts ou sous pli scellé, dont la garde lui sera confiée par toute personne physique ou morale; de louer des compartiments de coffre-fort; d'exécuter toutes opérations en rapport avec cette activité. Le siège de la société est à Genève. Le capital social entièrement libéré est de 500,000 fr., divisé en 500 actions de 1000 fr. chacune. Les actions sont au porteur. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de trois membres au moins. Ont été désignés comme administrateurs: Maurice Golay, de Genève, à Bâle, président; Karl Türier, de Neuenstadt (Berne), à Bâle, vice-président; Armand Dreyfus, de Genève, à Zurich; Docteur Edouard Nischeler, de Zurich, à Bâle; Docteur Rudolf Speich, de Glaris, à Bâle; ont été désignés comme directeurs: Georges Barbey, de Genève, à Coppet; Louis Gillieron, de Genève et Rivaz (Vaud), à Genève; Eugène Engeler, de Chêne-Bougeries et de Frauenfeld, à Chêne-Bougeries; ont été désignés comme fondateurs de pouvoirs: Louis Mossaz, d'Avusy (Genève), à Genève; Adolphe Wöhrlich, d'Arbon, au Petit-Lancy (Lancy); Jean Schaub, de Bâle, au Petit-Lancy (Lancy); Jacob Häberlin, d'Illighausen (Thurgovie), à Genève. La société est engagée valablement par la signature collective à deux des administrateurs, directeurs et fondateurs de pouvoir sus-nommés. Adresse de la société: Corratier 6 (bureaux de la Société de Banque Suisse).

23 septembre. Société Immobilière La Chablaisienne, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 25 mai 1932, page 1266). Le conseil d'administration est actuellement composé de Paul Canet, président, de nationalité française; à Thonon; Emile Perret (inscrit), nommé secrétaire, et Charles Gerdil (inscrit). En outre, l'administrateur Paul Canet a été nommé directeur, il engage la société par sa signature individuelle. Les deux autres administrateurs signent collectivement. Albert Bordeaux, ancien membre et président du conseil d'administration, décédé, est radié et ses pouvoirs éteints.

Gestion de valeurs mobilières et immobilières. — 23 septembre. Aux termes d'acte passé le 20 septembre 1938, il a été constitué sous la raison sociale de Dollib S.A., une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et la gestion de valeurs mobilières et immobilières, le tout sans faire appel au public. Le siège de la société est à Genève. Le capital social est de 50,000 fr., entièrement libéré, divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, toutes au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. Ont été nommés administrateurs: Maurice Ferrier, de Genève, à Pregny, président; André Fatio, de et à Genève, secrétaire. La société est engagée par la signature individuelle de chacun des administrateurs. Adresse de la société: Rue Petitot 15 (bureaux de Ferrier, Lullin et Cie.).

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

France

Nouvelles prohibitions d'exportation.¹⁾

Le Journal officiel du 25 publie trois décrets du 24 septembre 1938, prohibant à titre provisoire, en France et en Algérie, la sortie ainsi que la réexportation, ensuite d'entrepôt, de dépôt, de transit, d'admission temporaire ou de transbordement, des marchandises ci-après nécessaires au besoin de la défense nationale:

Nombres du tarif	Désignation des marchandises
I.	
118	Camphre.
174	Alcool éthylique.
189	Soufre.
030	Brome.
Ex. 062	Phosphore blanc.
0194, 0195 et 0195bis	Alcool méthylique.
0196 et Ex. 0381	Glycérine et caux glycériques.
Ex. 0311ter	Diphénylamine.
0336bis	Diéthyle diphényle urée.
0336bis	Diméthyle diphényle urée.
Ex. 0381	Phthalate de butyle.
II.	
119	Caoutchouc.
Ex. 138 B	Bois de noyer.
203	Aluminium.
205 A	Fonte d'affinage et de moulage.
205bis A à I	Ferro alliage.
205 B	Fonte hématites.
221 A à E	Cuivre.
223	Etain.
225	Nickel.
III.	
024	Acide borique.
Ex. 031	Bromures de potassium et de sodium.
048	Chlorure de chaux.
049	Hypochlorite de soude.
050	Hypochlorites (autres).
055	Iode brut.
056	Iode raffiné.
Ex. 057	Iodures de potassium et de sodium.
059	Oxygène comprimé et liquéfié.
060	Eau oxygénée.
061	Peroxyde de sodium.
094	Sels d'argent et composés organiques de l'argent.
095	Sels d'or et de platine.
097	Écrans au platino-cyanure et tous écrans radioscopiques.
0.104	Carbonate, nitrate et salicylate de bismuth.
0.135	Magnésie.
0.136	Carbonate de magnésie.
0.364	Pilocarpine et ses sels.
0.143	Permanganate de potasse.
226	Mercur natif.
0.162	Cendres de varch.
0.165quinquies	Bicarbonate de soude.
0.180 K	Désinfectants provenant de la saponification des crésols bruts.
0.183	Chloroforme.
0.187	Chlorure d'éthyle.
0.344	Adrénaline et ses sels.
0.345	Arécoline et ses sels.
0.346	Atropine et ses sels.
0.347	Caféine et ses sels.
0.349	Cocaïne brute.
0.350	Cocaïne pure et ses sels.
0.351	Codéine et ses sels.
0.353	Digitaline.
0.354	Emétine et ses sels.
0.355	Eserine et ses sels.
0.356	Glycynhizine ou glycynhizate d'ammoniaque.
0.358	Morphine et ses sels.
0.367	Quinine et ses sels.
0.368	Santonine.
0.369	Spartéine et ses sels.
0.370	Strychnine et ses sels.
0.371	Théobromine et ses sels.
315bis	Sérums et vaccins.
315ter	Sparadraps médicamenteux.
Ex. 315quater	Corces dites catguts pour usages chirurgicaux.
320bis	Cire pour la chirurgie dentaire.
29	Crins de Florence bruts ou préparés pour usages chirurgicaux (poil de Messine).
34bis	Oeufs de vers à soie.
Ex. 112	Essence d'eucalyptus, de citron, menthol, thymol, anéthol.
123	Suc d'opium.
Ex. 126bis	Fleurs de camomille et de tilleul.
Ex. 126ter	Ecorces de quinquina.
127bis	Ecorces, feuilles, fleurs, tiges et racines de pyréthre.
Ex. 461quater	Films et pellicules sensibilisés sur les deux faces pour radiologie.
Ex. 524bis J	Appareils d'électricité médicale (ampoules radiologiques seulement).
Ex. 577	Tubes en étain pur pour l'emballage des produits pharmaceutiques.
Ex. 634ter B	Thermomètres médicaux.
Ex. 634ter C	Balances de précision et trébuchets, boîtes de poids de précision, poids de précision.
Ex. 635 A B C	Instruments d'observation et d'optique sauf les microscopes simplifiés, et leurs objectifs oculaires, boîtes et pièces détachées.

Sont annulées les dérogations générales qui ont été consenties pour celles de ces marchandises dont l'exportation est déjà prohibée, ainsi que les autorisations d'exportation délivrées jusqu'à ce jour.

Trois arrêtés publiés au Journal officiel du même jour disposent que des dérogations individuelles aux prohibitions de sortie prémentionnées pourront être accordées par le Ministère des Finances (Direction générale des douanes), après avis du Ministère de la Défense nationale et de la Guerre et du Ministère du Commerce.

La procédure à suivre par les exportateurs sera déterminée par avis publiés au Journal officiel.

¹⁾ Voir Feuille officielle suisse du commerce n° 218 et 224 des 17 et 24 septembre 1938.

France

Contingentement de l'importation de certaines matières colorantes.

Le Journal officiel du 24 a publié un décret du 17 septembre 1938 subordonnant à une autorisation l'importation des marchandises ci-après désignées:

N° du tarif français	Fabrications	N° des sous-positions
294 A	Teintures dérivées du goudron de houille:	
294 B	A l'état sec ou assimilé	1 à 69 inclus
294 C	En pâte renfermant au moins 50 % d'eau	1 à 69 inclus
	A l'état sec, en pastilles ou en comprimés	1 à 69 inclus

Aux termes d'un arrêté publié au Journal officiel du même jour, les autorisations d'importation pour les marchandises prémentionnées seront délivrées par l'administration des douanes sur la proposition du Ministre du Commerce et après avis d'une commission dont la composition sera fixée par arrêté ministériel. 227. 28. 9. 38.

Turquie — Droits de douane

Selon le décret n° 2/9406 pris par le Gouvernement turc le 5 août 1938, les droits de douane sur les machines, outils et leurs pièces de rechange énumérés ci-après ont été réduits à partir du 29 août 1938.

Liste des machines, outils et leurs pièces de rechange dont les droits de douane ont été réduits:

N° du tarif	Désignation	Droits en vigueur Ltqs./100 kg.	Nouveaux droits
80	Courroies de machines et articles en peau et en cuir utilisés dans les machines	60.—	6.—
112	Sacs pour pressoirs, courroies et sangles de machines, en laine ou en poils (mélangés ou combinés ou non avec des matières étrangères)	75.50	7.55
133 c	Tissus de soie pour tamis	550.—	55.—
294 a	Poulies en bois pour machines	7.50	—75
295	Cylindres, peignes, navettes, dévidoirs, métiers, bobines de toutes sortes et articles similaires, pour le tissage, en bois de toutes sortes (combinés ou non avec d'autres matières)	17.50	1.75
307 a	Balais pour les cocons de ver à soie	36.—	3.60
c	Balais et brosses pour l'industrie, en crins ou poils d'animaux ou en ceux-ci mélangés avec des fibres ou matières végétales ou en fils métalliques ou en tissus	50.—	5.—
346 d	Dévidoirs et autres articles destinés aux métiers de filature ou de tissage, en chêne ou en carton	5.—	—50
362	Joint	112.50	11.25
424	Courroies de machines (y compris celles avec du balata). Combinées ou non avec d'autres matières	26.50	2.65
444	Courroies pour machines en caoutchouc et tubes spéciaux pour marteaux à air comprimé (renforcés ou non avec de la toile ou d'autres matières)	62.50	6.25
449	Joints en caoutchouc (coupés)	90.—	9.—
450	Meules de moulin et autres pierres pour moulin (combinées ou non avec d'autres matières)	3.—	—30
476 v	Aiguilles et limes en émail, carborundum et similaires (combinés ou non avec d'autres matières)	12.—	1.20
481 h	Creusets en terre	7.20	—72
482 b	Creusets en graphite	5.—	—50
515 d	Verres de sûreté et d'observation pour les chaudières et tubes en verre indiquant le niveau d'eau des chaudières	10.—	1.—
529	Tuyaux en fonte, fer ou acier constituant des accessoires de machines ou destinés à y être reliés, leurs raccords de toutes sortes et leurs couvrettes (y compris ceux émaillés ou isolés avec de la toile goudronnée et autres matières)	1.50	—15
a 1	En fonte, ayant plus de 6 mm. d'épaisseur	3.—	—30
b 1	En fer et en acier	7.—	—70
b 2	Seulement tuyaux en fer et en acier ayant un diamètre intérieur de 1/4 à 3 pouces et une épaisseur supérieure de 2 m. (avec l'autorisation du Ministère de l'Economie)	10.—	1.—
531 a	Parmi les ouvrages grossiers en fonte et en fer, pièces de machines et d'instruments non finies	7.50	—75
b	Parmi les ouvrages grossiers en fonte et en fer, pièces de machines et d'instruments non finies, vernies, peintes, goudronnées ou galvanisées	8.—	—80
535 b	Foyers de fonte et de recuite	18.—	1.80
538	Outils à main de toutes sortes en fer	16.—	1.60
538 a	Scies de toutes sortes, avec ou sans dents (y compris les scies en long)	10.—	1.—
b 1	Limes, jusqu'à 16 cm. de longueur	3.60	—36
b 2	D'une longueur supérieure à 16 cm.	8.—	—80
c	Enclumes, marteaux pesant plus de 250 gr.	8.—	—80
d	Cisailles de ferblantier, étaux, pinces, rabots et outils de charpentier non dénommés ailleurs	27.—	2.70
h	Virilles (à main et celles montées sur des machines), compas, règles, mesures de calibre, tarrières, tournevis, tournevis et perceuses à main	30.—	3.—
v	Autres outils non dénommés (pesant jusqu'à 150 gr. chaque)	18.—	1.80
v	Pesant plus de 150 gr.	54.—	5.40
539 h	Ciseaux à couper le verre (à condition d'être importés par les verreries)	8.—	—80
551 a	Tubes pour oxygène et autres gaz comprimés ou liquéfiés	8.—	—80
552	Lampes pour mines, seaux de mineurs et toutes sortes de seaux d'élevateur:	8.—	—80
a	Simple	24.—	2.40
b	Teints, vernis, émaillés ou galvanisés	60.—	6.—
c	Lampes de mineurs à fonctionnement électrique	30.—	3.—
557	Tuyaux, raccords et parties de tuyaux en cuivre et en laiton:	55.—	5.50
a	Ordinaires ou teints	67.50	6.75
b	Pois, galvanisés avec du nickel, de l'aluminium, ou d'autres métaux ordinaires ou oxydés (avec l'autorisation du Ministère de l'Economie)	87.50	8.75
560	Etoffes tissées ou tricotées de fil de cuivre	105.—	10.50
564 a	Lampes de mineurs en cuivre	262.50	26.25
564 b	Lampes de mineurs en cuivre, nickelées, oxydées ou autrement dorées	66.—	6.60
d	Lampes de mineurs (à fonctionnement électrique)	—	—
569 c	Tuyaux en aluminium, leurs parties et plaques de filtre (avec l'autorisation du Ministère de l'Economie)	—	—
598	Manomètres, voltmètres, compteurs à horlogerie pour l'électricité, l'eau et le gaz à être utilisés dans les fabriques (avec l'autorisation du Ministère de l'Economie)	Ltq/1 kg.	—
611	Sifflets à vapeur	—40	—04
613	Microscopes (avec l'autorisation du Ministère de l'Economie)	1.10	—11
614 c	Appareils à compter les fils	Ltq/100 kg.	—
616	Appareils de photographie et de reproduction spéciaux employés dans les ateliers de clichés et les laboratoires de métallurgie et appareils de prise de vues pour studios cinématographiques	150.—	15.—
621	Autoclaves de toutes sortes (avec l'autorisation du Ministère de l'Economie)	52.—	5.25
624	Thermomètres, densimètres, hygromètres et alcoolmètres:	300.—	30.—
a	Simple	—	—
b	Encadrés	—	—
625	Appareils techniques et appareils d'arpentage et de topographie non dénommés ailleurs dans le tarif (avec l'autorisation du Ministère de l'Economie)	—	—

N° du tarif	Désignation	Droits en vigueur Ltqs./100 kg.	Nouveaux droits
632 a	Balances de précision (avec l'autorisation du Ministère de l'Economie)	300.—	30.—
h	Grandes bascules fixes ou automatiques employées dans les gares de chemins de fer ou les fabriques (seulement bascules utilisées dans les gares de chemins de fer [avec l'autorisation du Ministère de l'Economie]). (Pour les établissements ayant une installation de décauvillage ou de chemin de fer.)	10.—	1.—
634	Autres instruments et appareils non désignés expressément ou par voie d'assimilation dans les autres endroits du tarif, qui sont utilisés dans l'industrie (avec l'autorisation du Ministère de l'Economie)	200.—	20.—
648	Chaudières à vapeur:	—50	—05
a	Tubulaires, mi-tubulaires ou avec d'autres dispositifs	—35	—035
b	Autres (à l'exclusion des chaudières de calorifères)	—80	—08
649	Machines actionnées par toutes sortes de force motrice (avec leurs chaudières):	—80	—08
b	Locomotives et leurs parties (avec leurs chaudières)	—80	—08
d	Turbines à vapeur et machines à vapeur, fixes et mobiles (pesant jusqu'à 2000 kilos)	—70	—07
d	Pesant plus de 2000 kilos	—	—
651	Moteurs actionnés avec l'eau, l'air, le pétrole, la benzine et les dérivés du pétrole et d'autres forces (à l'exclusion de l'électricité):	10.—	1.—
a	Moteurs actionnés avec le pétrole, benzine et les dérivés du pétrole (pesant jusqu'à 50 kg. [50 exclus])	30.—	3.—
a	Moteurs actionnés avec d'autres forces (pesant jusqu'à 50 kg. [50 exclus])	12.50	1.25
b	Pesant dans l'ensemble 50—100 kg. (100 exclus)	10.—	1.—
c	Pesant dans l'ensemble 100—500 kg. (500 exclus)	6.—	—60
d	Pesant dans l'ensemble 500—1500 kg. (1500 exclus)	4.—	—40
h	Pesant dans l'ensemble 1500—5000 kg. (5000 exclus)	2.50	—25
v	Pesant dans l'ensemble 5000 kg et plus	—	—
652	Moteurs électriques, dynamos, transformateurs, commutateurs, résistances, bobines, ventilateurs, aspirateurs et similaires (les ventilateurs et aspirateurs avec l'autorisation du Ministère de l'Economie):	40.—	4.—
a	Pesant dans l'ensemble jusqu'à 10 kg. (10 exclus)	12.50	1.25
b	Pesant dans l'ensemble 10—50 kg (50 exclus)	7.50	—75
c	Pesant dans l'ensemble 50—1000 kg. (1000 exclus)	6.50	—65
d	Pesant dans l'ensemble 1000—2000 kg. (2000 exclus)	5.—	—50
h	Pesant dans l'ensemble 2000—5000 kg. (5000 exclus)	4.—	—40
v	Pesant dans l'ensemble 5000 kg. et plus	10.—	1.—
656	Machines destinées à toutes les phases de la fabrication du papier	5.50	—55
657	Machines travaillant les matières textiles, entre autres: machines à peigner, à carder ou à décheigner, à égrainer le coton ou la soie, à fileter, à tisser, à sécher, à teindre et autres	—	—
658	Machines à tourner, à scier, à raboter, à emboutir, à tréfiler, marteaux-pilons, machines à fabriquer des clous, des boîtes en fer blanc et le verre, machines utilisées dans la verrerie, machines pour fabriquer le ciment, moules pour le ciment, machines à concasser la pierre et autres machines servant à la fabrication d'articles en métal, en terre et en bois (à l'exclusion des machines à mélanger le béton):	6.50	—65
a	Pesant jusqu'à 250 kg.	6.—	—60
b	Pesant de 250—2000 kg.	4.50	—45
c	Pesant 2000 kg et plus	—	—
659	Machines à fendre, à laver, à gratter, à broser les peaux, machines à fabriquer des courroies et des lanières, machines à clouer les semelles et talons et autres machines de toutes sortes employées dans la préparation de la peau et la fabrication de chaussures (à l'exclusion des machines à coudre les chaussures)	17.50	1.75
660	Machines à coudre spéciales destinées à coudre les vêtements, chapeaux, chaussures, sacs, etc. (à l'exclusion des machines à coudre, de ménage à main, à pédale ou à moteur), machines à broder ou à tulle, ainsi que leurs parties et pièces de rechange (seulement les machines à coudre spéciales avec l'autorisation du Ministère de l'Economie)	4.50	—45
661	Machines à typographie, à lithographie, à relier, à composer, à fonder les caractères et autres machines d'imprimerie	5.—	—50
665	Pompes de toutes sortes, pour liquides, gaz, air, etc. (à l'exclusion de celles actionnées à la main)	—	—
666	Machines de meunerie, machines à fabriquer des pâtes, macaronis, bonbons, saucisses et autres comestibles, machines à fabriquer la glace, machines à stériliser, à presser, machines frigorifiques, machines à laver et à remplir les bouteilles, grues, machines à torréfier et à moulin, machines à repasser, machines à lessiver, et toutes autres machines non dénommées dans le tarif (à l'exclusion des armoires frigorifiques, des machines à préparer la glace (ice-cream), les ascenseurs et les appareils frigorifiques):	15.—	1.50
a	Pesant dans l'ensemble jusqu'à 50 kg.	12.—	1.20
b	de 50—100 kg.	10.—	1.—
c	de 100—500 kg.	9.—	—90
d	500—2000 kg.	8.—	—80
h	2000—10,000 kg.	7.—	—70
v	10,000 et plus	—	—
666/1	Roulements à billes, à rouleaux, toutes sortes:	8.—	—80
a	Pesant chacun jusqu'à 300 gr.	8.—	—80
b	de 301—1000 gr.	8.—	—80
c	plus de 1000 gr.	—	—
666/2	Parties mécaniques des machines et appareils: en fer, en acier et en d'autres métaux ordinaires (combinés ou non avec d'autres matières) non dénommées ailleurs dans le tarif, pesant chacune:	7.—	—70
a	1000 kilos et plus	8.—	—80
b	de 300—1000 kg. (exclus)	9.—	—90
c	de 100—300 kg. (exclus)	10.—	1.—
d	de 15—100 kg. (exclus)	12.—	1.20
e	de 1—15 kg. (exclus)	15.—	1.50
f	moins de 1 kg.	—	—

227. 28. 9. 38.

Postüberweisungsamt mit dem Ausland - Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 28. September an — Cours de réduction dès le 28 septembre

Belgien Fr. 76.—; Danemark Fr. 95.10; Danzig Fr. 84.45; Deutschland Fr. 177.30; für Fr. 1000.— und mehr Fr. 177.25; Frankreich Fr. 11.94; Italien Fr. 23.10; Japan Fr. 125.—; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 19.—; Marokko Fr. 11.94; Niederlande Fr. 238.75; Schweden Fr. 109.80; Tschechoslowakei Fr. 15.45; Tunesien Fr. 11.94; Ungarn Fr. 86.20; Grossbritannien und Irland Fr. 21.35.

SCHWEIZERISCHE HYPOTHEKENBANK

Solothurn-Zürich

Wir **kündigen** hiermit auf den nächsten zulässigen Termin alle bis 28. Februar 1939 kündbaren, höher als zu 3 % verzinslichen **Kassa-Obligationen**

unseres Institutes zur Rückzahlung. Gekündigte Titel konvertieren wir zu den im Zeitpunkt der Fälligkeit geltenden Bedingungen.

Wir bemerken gleichzeitig, dass die uns anvertrauten Gelder fast ausschliesslich in vorgangsfreien Hypotheken auf nur in der Schweiz gelegenen Liegenschaften, sowie in sicheren, festverzinslichen schweizerischen Wertpapieren investiert sind.

Solothurn, den 25. September 1938.

Die Direktion.

Aargauische Hypothekenbank Wohlen

vormals Freiamter Bank

Wir **kündigen** hiermit unsere sämtlichen bis und mit 31. Dezember 1938 kündbar werdenden zu 3 1/4 % und höher verzinslichen Obligationen auf 6 Monate zur Konversion oder Rückzahlung.

Wir offerieren die Konversion zu dem am Verfalltage geltenden Zinssatz, zur Zeit 3 %.

Wohlen, den 26. September 1938.

Die Direktion.

Industriebeteiligungsgesellschaft Basel

Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 22. September 1938 die Ausweisung von Fr. 12 pro Aktie als weitere Teilrückzahlung an die gemäss Generalversammlungsbeschluss vom 9. Juli 1937 erfolgte Gutschrift beschlossen. Die Zahlung erfolgt gegen Einsendung des Coupons Nr. 5 am Sitze der Gesellschaft, Aeschengraben 27, Basel.

2317

Der Verwaltungsrat.

Elektrizitätswerk Jona - Rapperswil A.-G.

Wir **kündigen** hierdurch unser

4 1/4 % Obligationen-Anleihen vom 1. Februar 1934

per 30. September 1938 auf drei Monate, d. i. per

31. Dezember 1938

zur Rückzahlung. Die Verzinsung hört mit dem genannten Datum auf.

Den Inhabern obiger Titel offerieren wir die

Konversion in 4 % Obligationen

al pari plus 0,6 % eidg. Titelstempel, für den Gläubiger 10 Jahre fest, seitens der Gesellschaft frühestens nach 5 Jahren, jeweils unter vorangehender 3-monatlicher Kündigung, ganz oder teilweise rückzahlbar.

2304

Die zur Konversion gelangenden Titel samt Coupons per 30. Juni 1939 und ff. sind der Gesellschaft bis spätestens 31. Oktober 1938 einzureichen.

Jona, den 28. September 1938.

Die Betriebskommission.

Société du Funiculaire Interlaken - Harder

Emprunt hypothécaire réduit à fr. 325,000

Les obligations de cet emprunt, sorties au tirage de 1933, soit les N° 10, 137, 215, 765, 1038, 1242, 1243, 1356, 1370, 1388, seront payables le 1^{er} octobre 1938, par fr. 250 chez MM. Roguin & Cie, banquiers à Lausanne et à la Volksbank Interlaken, à Interlaken.

2313

Le Conseil d'administration.

Crédit Immobilier, Genève

Avis aux porteurs d'obligations à revenu variable

Un remboursement de 40 % du nominal des susdites obligations sera effectué à partir du 30 septembre 1938.

A cet effet, les porteurs sont invités à présenter leurs titres aux guichets: du Siège social de la Société (Banque d'Escompte Suisse, en liq. concordataire, 18, rue de Hesse, Genève); de MM. Hentsch & Co, banquiers, 15, Corratierie, Genève, pour l'encaissement de la somme leur revenant et l'estampillage.

2286

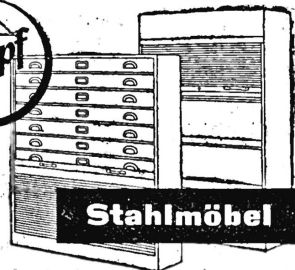
Le Conseil d'administration.

PATENTE

Modelle, Muster, Marken etc. in allen Ländern

Naegeli & Co., Bern

Patentanwälte, Bundesgasse 16 9-1



Stahlmöbel

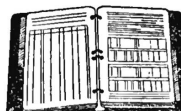
Rollschränke aus Stahl mit geräuschlosem Gang, staubdicht schliessend, liefern wir in unseren Standard-Modellen oder nach Massangaben direkt ab Fabrik. Telefon 51.167.

Kempf & Co., Herisau

A.-G. vorm. Kistenfabrik Zug

liefert Kisten für alle Branchen. Ferner: Küchentische, Tabourets mit und ohne Inlaid, roh oder gestrichen. — Offerten verlangen.

2702



Unsere
Werkschriften-
kontrolle

orientiert über 60.13

Zinseingang

Prospekt 230 z. D.
Reduz. Preis Fr. 20.—.



*Wenn es sich
darum handelt*

weniger die grosse Masse, als einen ausgewählten Kreis von Interessenten zu erreichen, so ist das Schweiz. Handelsamtsblatt das geeignete Organ. Massgebende Persönlichkeiten wie Behörden, Handel und Industrie der ganzen Schweiz müssen dieses amt. Organ der Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern täglich aufmerksam durchsehen.

Graubündner Kantonalbank

(Staatsgarantie)

Obligationen-Kündigung

Wir kündigen hiermit alle kündbaren und bis zum 31. Dezember 1938 kündbar werdenden Obligationen unserer Anstalt auf sechs Monate zur Rückzahlung. Für gekündete und nicht erneuerte Titel hört die Verzinsung nach Ablauf der Kündigungsfrist auf.

Dagegen sind wir, solange Konvenienz, Abgeber gegen bar und in Konversion von

Obligationen unserer Bank

2 1/2 % auf 4 1/2 Jahre fest und nachher gegenseitig auf 6 Monate kündbar.

3 % auf 10 Jahre fest, rückzahlbar ohne Kündigung.

Einzahlungen können spesenfrei bei unserem Hauptsitz in Chur, bei unseren Agenturen und Korrespondentenstellen, sowie auf unser Postcheckkonto X/216 erfolgen.

2314

Chur, den 26. September 1938.

Die Direktion.

Actiengesellschaft Spinnerei & Zwirnerei Schöndhal Rikon (Tössthal)

Einladung zur Generalversammlung

auf Donnerstag, den 6. Oktober 1938, um 4.30 Uhr
im Bureau der Gesellschaft in Rikon (Tössthal)

TRAKTANDEN:

1. Verlesung und Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 23. Oktober 1937.
2. Entgegennahme des Geschäftsberichtes über das Geschäftsjahr 1937/38; Vorlage der Jahresbilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung pro 1937/38 und des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Abnahme:
 - a) der Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung pro 1937/38;
 - b) des Geschäftsberichtes und des Berichtes der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Decharge-Erteilung an die verantwortlichen Organe.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Umfrage.

Rikon (Tössthal), den 27. September 1938.

(10123 Z) 2316 i

Der Verwaltungsrat.